

Nibelungenstraße 109  
64625 Bensheim  
Tel.: 06251 / 102-0  
Fax: 06251 / 102 – 103  
e-mail: [falkenhof@caritas-bergstrasse.de](mailto:falkenhof@caritas-bergstrasse.de)  
<http://www.klinik-falkenhof.de>

## Vorbemerkung

Aufgabe der Klinik „Schloß Falkenhof“ ist die stationäre medizinische Rehabilitation von alkohol-, drogen- und medikamentenabhängigen Männern. Unser jährlicher Qualitätsbericht richtet sich an Menschen, die sich für eine Behandlung interessieren, an Kooperationspartner, die mit uns zusammenarbeiten und an Leistungsträger der Rentenversicherung, der Krankenversicherung und anderer Träger von Leistungen zur Teilhabe nach dem SGB IX. Mit unserem Qualitätsbericht machen wir die Ergebnisse unserer Behandlung von suchtkranken Menschen vergleichbar mit denen anderer Einrichtungen. Die Einrichtung ist nach DIN EN ISO 9001:2015, nach einem BAR e.V. anerkanntem Verfahren und „deQus“ zertifiziert.

Kernsätze unserer Qualitätspolitik sind:

1. Die Klinik arbeitet im engen Verbund mit Partnern
2. Die Wege zum Antritt der Rehabilitation werden einfach gestaltet
3. Die Rehabilitation ist alltagsnah und an Teilhabe orientiert
4. Wir sichern eine bedarfsorientierte Anschlussversorgung

## 1 Jahresstatistik für 2023

### 1.1 Beleger

Die Klinik „Schloß Falkenhof“ wurde 2023 von verschiedenen Leistungsträgern in Anspruch genommen. Im Diagramm zeigt sich, dass die DRV Hessen als unser federführender Leistungsträger Hauptbeleger ist.

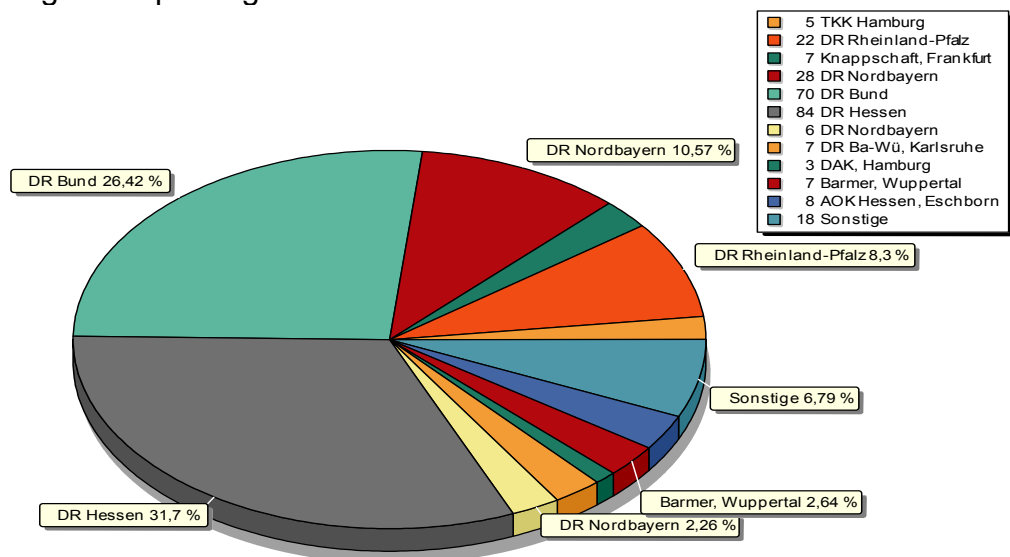


Abbildung 1: Quelle. Patfak

## 1.2 Überweisende Fachstellen (z.B. Suchtberatungsstellen)

Die Klinik „Schloß Falkenhof“ wurde im Jahr 2023 von verschiedenen überweisenden Fachstellen in Anspruch genommen. Dabei sind Schwerpunkte erkennbar:

Beratungsstellen des Suchthilfeverbands der Caritasverbände in Hessen	30,2 %
Andere Suchtberatungsstellen, regional und überregional	20 %
Akutkrankenhäuser	9,81 %

## 1.3 Entlassungsmodus (Haltequote)

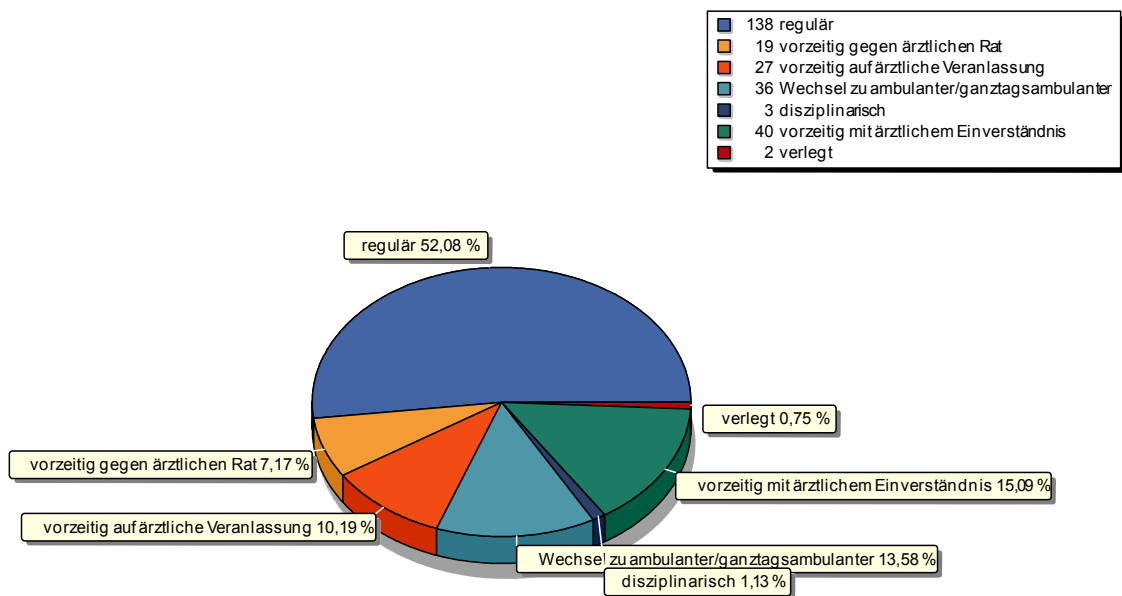


Abbildung 2: Quelle. Patfak

Dementsprechend wurden 92,15 % der Patienten regulär entlassen (alle Diagnosen). Die Aufschlüsselung ist dem obigen Schaubild zu entnehmen.

## 1.4 Verweildauer

Bei regulärer Entlassung durchschnittlich	100,5 Tage
Bei irregulärer Entlassung durchschnittlich	37,3 Tage
Für alle Patienten	94,7 Tage

## 2 Patienten

### 2.1 Entlassene Patienten

265

### 2.2 Diagnosen (Abhängigkeitserkrankung)

Alkoholabhängigkeit 60,0%

Polytoxikomanie 18,9%

Opiate 1,5%

Cannabisabhängigkeit 9%

Kokainabhängigkeit 5,7%

Ecstasy- oder Amphetaminabhängigkeit 3,8%

### 2.3 Psychiatrische Diagnosen

Depressionen 23%

(Affektive Störungen 24,5%)

Psychosen 8,7%

ADHS 9,7%

Persönlichkeitsstörungen 1,5%

### 2.4 Rehabilitandenstruktur

Alter der Patienten bei Aufnahme:

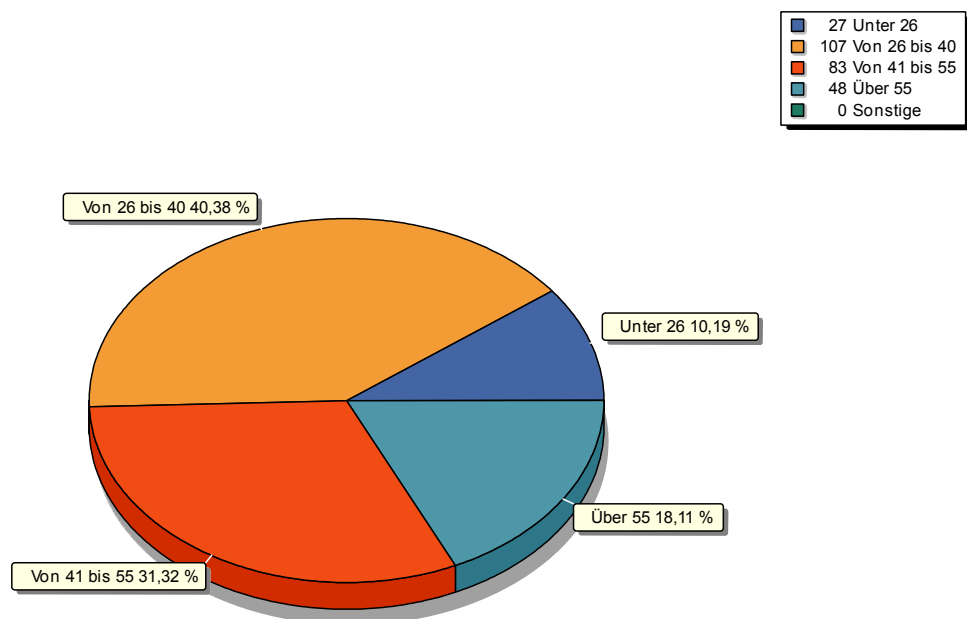


Abbildung 3: Quelle Patfak

Erwerbsstatus bei Aufnahme:

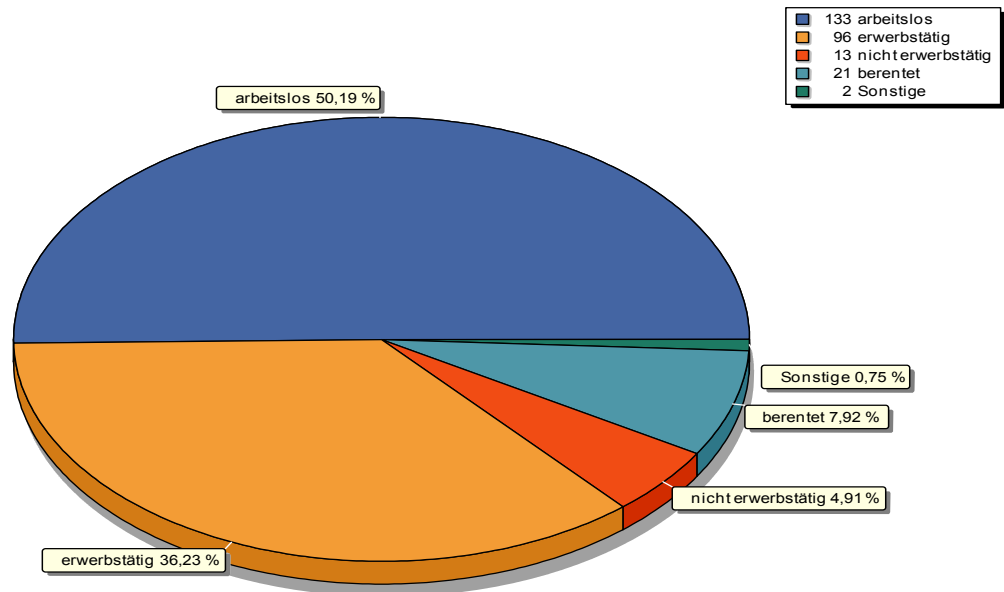


Abbildung 4: Quelle Patfak

### 3 Internes Qualitätsmanagement

#### 3.1 Qualitätsziele

Sieben Qualitätsziele wurden im Jahr 2023 im Falkenhof bearbeitet. Vier Qualitätsziele konnten in 2023 abgeschlossen werden, zwei Qualitätsziele konnten nicht erreicht werden und ein Qualitätsziel wurde verworfen.

Einen Schwerpunkt stellte dabei die Verbesserung von Prozessen innerhalb der Therapie. Ebenso stellt der extern supervidierte Teamentwicklungsprozesses weiterhin ein weiteres Potenzial für die Klinik dar.

#### 3.2 Patientenbefragungen zur Zufriedenheit

Die Rücklaufquote des internen Patientenfragebogens lag 2023 bei 63 % und damit im ähnlich hohen Niveau wie die Vorjahre.

Die Bestwerte bei der Befragung erreichen:

Einzelgespräche	1,4
Sport und Bewegungstherapie	1,5
„Ich habe erkannt in welchem Bereich ich etwas verändern muss“	1,5
„Ich bin zuversichtl., dass ich auf mein Suchtm. verzichten kann“	1,5
„Die Behandlung hat sich für mich gelohnt“	1,3

Das Patientenurteil im Jahr 2023 fällt deutlich besser aus und erreicht damit wieder das Niveau von 2021. Der Anteil an guten Einzelbewertungen ist damit wieder deutlich gestiegen. Viele Fragen werden um 0,1 – 0,4 besser bewertet.

### 3.3 Risiko- und Rückmeldemanagement

Bestandteil des Qualitätsmanagementsystems in der Klinik „Schloß Falkenhof sind ein Risiko - und Rückmeldemanagement, welches kontinuierlich überprüft und angepasst wird.

## 4 Externe Qualitätssicherung

### 4.1 Rehabilitandenbefragung der Deutschen Rentenversicherung Bund

Im Jahr 2023 wurden keine Ergebnisse zur Rehabilitandenbefragung der Deutschen Rentenversicherung Bund veröffentlicht. Der letzte Bericht der DRV Bund zur Rehabilitandenbefragung ist 2017 eingegangen

### 4.2 Bewertung der Qualität von Rehabilitationseinrichtungen (BQR)

Im Jahr 2023 ging ein Bericht zur Qualitätssicherung der therapeutischen Versorgung (KTL) für das Jahr 2021 ein. Die Leistungen der Klinik Schloss Falkenhof liegen im Vergleich zum Durchschnitt der Vergleichskliniken in allen drei Leistungsbereichen in der Gesamtbewertung im oberen Drittel.

Ein Peer Review für das Jahr 2022 ist im Juli 2023 eingegangen.

Ein Bericht zur Rehabilitandenstruktur ging zuletzt 2020 eingegangen und bezog sich auf entlassene Patienten aus dem Jahr 2018. Ein aktueller Bericht aus dem 2023 liegt nicht vor.

## 5 Strukturmerkmale

### 5.1 Preis

Der Preis pro Behandlungstag lag in der Klinik im Jahr 2023 bei 164,94 €.

### 5.2 Mitarbeiter\*innen

Die Mitarbeiter\*innenstruktur in der Therapie setzte sich im Jahr 2023 wie folgt zusammen:

Arzt für Psychiatrie / Psychotherapie	0,85	VK
Arzt für Psychiatrie und Psychotherapie	1,0	VK
Arzt für Allgemeinmedizin	0,3	VK
Psychologische Psychotherapeuten	1,5	VK
Psychologische Psychotherapeutin in Weiterbildung	1,0	VK
Suchttherapeut*innen (DRV)	4,05	VK
Dipl.-Sozialarbeiterin	0,7	VK
Weitere Medizinische und arbeitstherapeutische Versorgung	12,79	VK

### 5.3 Infrastruktur

Zur Unterbringung stehen 20 Einzel- und 30 Doppelzimmer, zum Teil in unserem historischen Schloßgebäude, und in unserem Hauptbau zur Verfügung. Mit 25 überlangen Betten (2,20 m) und 3 barrierefreien Zimmern reagieren wir auf individuelle Patienten-

anforderungen. EDV-Schulungsräume, eine bewirtschaftete Cafeteria, Schwimmbad, Sauna, Fitness- und Hobbyräume stehen zur Verfügung. Für individuelles psychotherapeutisches Training steht eine Selbstversorgerküche zur Verfügung. Ebenso verfügt die Klinik über ein attraktives Außengelände inmitten einer hügeligen Waldlandschaft.

#### 5.4 Fortbildung

Das Team der Psychotherapeut\*innen/Suchttherapeut\*innen wird seit 2020 von Frau Luzina Grünling (Supervisorin M.A.(DGSv), supervidiert. Seit 2021 supervidiert Fr. Grünling auch das Team der Arbeitstherapeuten. Alle Psychotherapeuten/Suchttherapeuten haben eine Approbation zum/zur Psychologischen Psychotherapeut\*in bzw. eine Suchtherapieweiterbildung oder befinden sich in fortgeschrittener Weiterbildung.

Im Jahr 2023 haben zwei Fachtage zu den Themen „Beratungs- und Behandlungswege bei Glücksspielsucht“ und „Die gesetzliche Freigabe von Cannabis und dessen Einsatz bei Erkrankungen. - Aktueller Stand und Ausblick in die Zukunft“ stattgefunden. Beide brachten positive Resonanzen hervor.

#### 5.5 Therapieprogramme

Die Anteile der Therapieprogramme setzten sich im Jahr 2023 wie folgt zusammen:

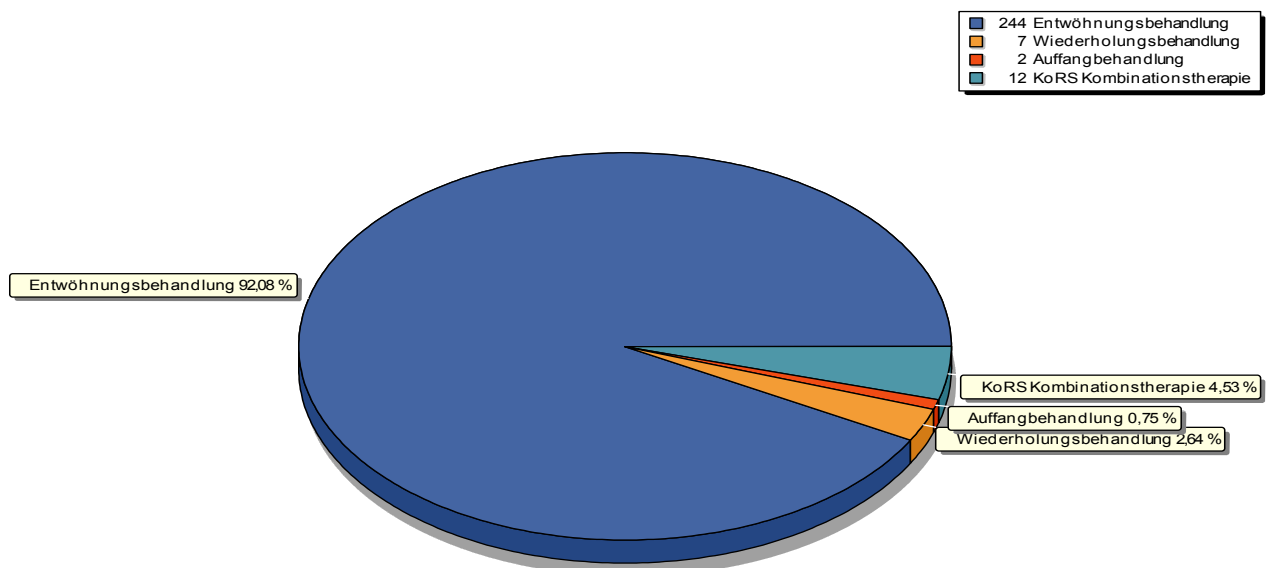


Abbildung 5: Quelle Patfak

#### 5.6 Nachsorgeempfehlungen

Im Behandlungsablauf ist nach enger Zusammenarbeit mit den Zuweisern im Vorfeld der Rehabilitation auch eine individuell zu prüfende und einzuleitende Nachsorge entscheidend für den Behandlungserfolg. Folgende Nachsorgemaßnahmen haben wir eingeleitet bzw. empfohlen:

Wechsel in amb. Behandlungsform	17,74 %
Suchtnachsorge	34,34 %
Amb. Betreuung	3,77 %
Adaption	7,17 %
Tagesreha	1,13 %
Betreute Wohngemeinschaft	4,15 %

Aufgrund der Pandemie, war es erst ab dem 2. Quartal möglich, verschiedene Selbsthilfegruppen in die Rehabilitation zu integrieren.

Die Empfehlung zum Besuch der Selbsthilfegruppe nach der Therapie erhalten alle Patienten. Der Kreuzbund organisiert regelmäßig Bowlingabende, für die aktuellen Patienten, die sich einer hohen Beliebtheit erfreuen und damit eine gute Möglichkeit darstellen mit den Mitgliedern des Kreuzbundes in Kontakt zu kommen.

## 6 Öffentlichkeitsarbeit

In das Info-Magazin der Klinik „Sucht – Info“ beziehen wir auch die Entwicklungen in den ambulanten Suchtberatungsstellen in Darmstadt, Dieburg, Erbach und Heppenheim ein. Die mehrfach im Jahr stattfindenden Fachtage für Beratungsstellen und Sozialdienste, die stets mit Gesprächen der Mitarbeiter\*innen von ambulanten Stellen mit den von ihnen vermittelten Patienten verbunden sind, konnten aufgrund der Corona Pandemie nur zweimal stattfinden.

In den psychiatrischen Kliniken im Umfeld führen wir regelmäßig Informationsveranstaltungen für Patient\*innen in der Entzugsbehandlung durch.

### 6.1 Kooperation und Mitgliedschaft in Fachverbänden

Suchthilfeverbund der Caritasverbände in Hessen  
 Caritas Suchthilfe e.V. (CaSu), Bundesverband im Deutschen Caritasverband  
 Bundesverband Suchtkrankenhilfe e.V. („bus.“)  
 Deutsche Gesellschaft für Qualitätsmanagement in der Suchttherapie e.V. („deQus“)  
 Arbeitsgemeinschaft katholischer Krankenhäuser in Hessen  
 Katholischer Krankenhausverband Deutschland

Es besteht eine enge Kooperation mit den Vitos Kliniken in Heppenheim und Riedstadt, dem Elisabethenstift in Darmstadt, dem Zentrum für seelische Gesundheit Groß-Umstadt, dem Zentrum für seelische Gesundheit in Erbach, die Klinik Hohe Mark in Ober Ursel, sowie mit dem Heilig Geist Hospital in Bensheim. An weiteren Kooperationen arbeiten wir, auch im Sinne der Nahtlosverlegung.

### 6.2 Perspektiven

Durch unsere Vernetzung mit regionalen Beratungsstellen und unserem Netzwerk der CaSu e.V. können wir Kombinationsprogramme und sachgerechte Anschlussversorgungen sicherstellen. Mit Beratungsstellen in unserem Verbund entwickeln wir gemeinsame Instrumente der Behandlungssteuerung. So können suchtkranke Menschen und ihre Angehörigen ihre Ziele von der Beratung über die Rehabilitation bis zur Nachsorge kontinuierlich verfolgen. Wir setzen schnelle Zugangswege in die Therapie um. Dazu bieten wir zeitnah Aufnahmetermine an, um einen nahtlosen Übergang von der Entzugsbehandlung in die Entwöhnung zu gewährleisten.

Für das Jahr 2024 haben wir uns vorgenommen, das Schloßgebäude umfangreich zu renovieren und eine serviceorientierte Essensausgabe anzubieten. Ab der zweiten Jahreshälfte finden umfangreiche Umbaumaßnahmen statt, um den Patienten in Zukunft Einzelzimmer anbieten zu können.

Bensheim, 28.02.2024

Sven Krone  
Ärztliche Leitung

Markus Reichel  
Therapeutische Leitung